

Kirchenlaibach Bahnhof



Visualisierung: Blick auf den modernisierten Bahnhof (November 2024) [Quelle: DB InfraGO AG/Emch+Berger GmbH]

Der Bahnhof Kirchenlaibach in der oberfränkischen Gemeinde Speichersdorf liegt an den Bahnstrecken Weiden (Oberpf) – Neuenmarkt-Wirsberg und Nürnberg – Schirnding – Grenze D/CZ. Damit zukünftig auch mobilitätseingeschränkte Reisende und Fahrgäste mit Kinderwagen, Fahrrädern oder mit schwerem Gepäck bequem die Züge erreichen können, modernisieren wir die Station und bauen sie barrierefrei aus.

Projekt

Der Bahnhof hat einen Hausbahnsteig an Gleis 1 sowie zwei Mittelbahnsteige an den Gleisen 2/3 und 4/5. Die Bahnsteige weisen gegenwärtig eine Höhe von 38 Zentimetern über Schienenoberkante auf und sind mit Dächern und Sitzgelegenheiten versehen.

Im Rahmen des Bauprojekts bauen wir die drei Bahnsteige einzeln zurück und wieder neu. Dabei beginnen wir mit dem Rück- und Neubau des Bahnsteigs an den Gleisen 4/5. Anschließend folgt der Bahnsteig an den Gleisen 2/3. Zuletzt bauen wir den Bahnsteig an Gleis 1 zurück und anschließend neu. Die zukünftigen Bahnsteighöhen werden an die dort haltenden Züge angepasst. Der Bahnsteig an Gleis 1 wird über eine Höhe von 55 Zentimetern über Schienenoberkante verfügen, die Bahnsteige an den Gleisen 2/3 und 4/5 über eine Höhe von 76 Zentimetern über Schienenoberkante. Durch neue Wetterschutzhäuser und Fahrgastinformationsanzeiger wird die Bahnsteigausstattung auf einen zeitgemäßen Stand gebracht. Außerdem bringen wir die elektrischen Anlagen einschließlich der Beleuchtung auf den neuesten Stand der Technik.

Die Bahnsteige können gegenwärtig über eine Personenunterführung auf Höhe des Empfangsgebäudes erreicht werden. Diese ist über Treppen an die Bahnsteige angebunden. Zukünftig werden die Bahnsteige mittels Treppen und Aufzügen mit der bestehenden Personenüberführung der Gemeinde Speichersdorf verbunden und somit barrierefrei erreichbar sein. Ein taktiles Leitsystem für Blinde und Sehschwache ergänzt zukünftig die Wegeleitung. Die bisher bestehende Personenunterführung wird zurückgebaut und verfüllt.

Durch die Modernisierung und den barrierefreien Ausbau des Bahnhofs stellen wir für unsere Reisenden eine bessere Erreichbarkeit der Bahnsteige und Züge sicher und schaffen ein zeitgemäßes Ambiente.

Zeitplan

Die bauvorbereitenden Arbeiten beginnen Ende Februar 2025. Der Beginn der Hauptarbeiten folgt im März 2025. Der Abschluss der Arbeiten und somit die barrierefreie Erreichbarkeit aller Bahnsteige wird voraussichtlich im Frühjahr 2026 erzielt.

Februar – März 2025

- Herstellen der Baustellenflächen
- bauvorbereitende Arbeiten

März – Juni 2025

- Rückbau des Bahnsteigs an den Gleisen 4/5 inkl. des Bahnsteigdachs und der Treppe
- Rückbau und Verfüllung der bestehenden Personenunterführung bis zum Treppenaufgang des Bahnsteigs an den Gleisen 2/3
- Neubau des Bahnsteigs an den Gleisen 4/5 inkl. Bahnsteigausstattung (z. B. zwei Wetterschutzhäuser), Beleuchtung, elektrische Anlagen und Fahrgastinformationssystem
- Errichten der Treppe und des Aufzugsschachts vom Bahnsteig an den Gleisen 4/5 zur bestehenden Personenüberführung

Juni – Oktober 2025

- Rückbau des Bahnsteigs an den Gleisen 2/3 inkl. Bahnsteigdach und Treppe
- Rückbau und Verfüllung der bestehenden Personenunterführung bis zum Treppenaufgang des Bahnsteigs an Gleis 1
- Neubau des Bahnsteigs an den Gleisen 2/3 inkl. Bahnsteigausstattung, Beleuchtung, elektrische Anlagen und Fahrgastinformationssystem
- Errichten der Treppe und des Aufzugsschachts vom Bahnsteig an den Gleisen 2/3 zur bestehenden Personenüberführung

Oktober – Dezember 2025

- Rückbau des Bahnsteigs an Gleis 1 inkl. des Bahnsteigdachs und der Treppe
- Rückbau und Verfüllung der restlichen Personenunterführung
- Neubau des Bahnsteigs an Gleis 1 inkl. Bahnsteigausstattung, Beleuchtung, elektrische Anlagen und Fahrgastinformationssystem
- Errichten der Treppe und des Aufzugsschachts vom Bahnsteig an Gleis 1 zur bestehenden Personenüberführung
- Einbau der Aufzugstechnik an allen Bahnsteigen
- Neugestaltung der P+R-Parkplätze in unmittelbarer Nähe zum Bahnsteig an Gleis 1

Dezember 2025 – Frühjahr 2026

- Fertigstellung aller Aufzüge und Herstellen der Barrierefreiheit
- Restarbeiten
- landschaftspflegerische Arbeiten
- Rückbau der Baustellenfläche

Anwohnerinfo

Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten

Wir führen die Arbeiten im Wesentlichen tagsüber (von 7 bis 20 Uhr), jedoch zum Teil auch nachts (von 20 bis 7 Uhr) und an Wochenenden durch, um den Bahnbetrieb aufrechterhalten zu können. Wir setzen möglichst geräusch- und erschütterungsarme Baumaschinen und Bauverfahren ein. Dennoch lassen sich Beeinträchtigungen durch Lärm und Erschütterungen nicht gänzlich ausschließen.

Wir bitten um Verständnis für die Unannehmlichkeiten.

Downloads



Presseinformation Fortschritt der Bauarbeiten (Stand Mai 2025) [PDF | 271.3 kB]

Fahrplanänderungen

Einschränkungen an der Personenüberführung während der Bauarbeiten

Die Personenüberführung über die Gleise wird **von Montag, 12., bis Montag, 19. Mai 2025**, gesperrt. Die Umleitung verläuft auf dem Gehsteig durch die Straßenunterführung entlang der Neustädter Straße und der Bahnhofstraße.

Bitte beachten Sie die Wegeleitungen vor Ort und planen Sie gegebenenfalls mehr Zeit ein.

Während der Bauarbeiten sind weitere Sperrungen der Personenüberführung vorgesehen. Diese geben wir rechtzeitig bekannt.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Einschränkungen im Zugverkehr

Die Arbeiten werden „unter rollendem Rad“ durchgeführt, also bei laufendem Bahnbetrieb. Dennoch sind während der Arbeiten Einschränkungen im Zugverkehr und Änderungen in der Gleisbelegung notwendig. Die jeweils im Bau befindlichen Bahnsteige stehen nicht für Zughalte zur Verfügung. Die Wegeleitung für Reisende wird je nach Baufortschritt angepasst.

Detaillierte Informationen für die Züge der Deutschen Bahn unter bahn.de/bauarbeiten, weitere Informationen unter www.vgn.de sowie unter bahnland-bayern.de

Mediagalerie



Visualisierung: Blick auf den modernisierten Bahnhof (November 2024) [Quelle: DB InfraGO AG/Emch+Berger GmbH]



Bestandsaufnahme der Bahnsteige 1 und 2 sowie des Empfangsgebäudes (April 2017) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Christian Bedeschinski]



Bestandsaufnahme der Bahnsteige 1 und 2 sowie des Empfangsgebäudes (April 2017) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Christian Bedeschinski]



Blick auf die drei Bahnsteige sowie das Empfangsgebäude (April 2017) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Christian Bedeschinski]



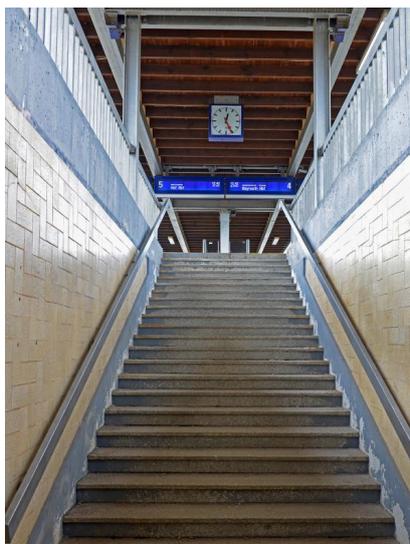
Gesamtaufnahme aller drei Bahnsteige, der Personenüberführung sowie des Empfangsgebäudes (April 2017) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Christian Bedeschinski]



Blick auf die drei Bahnsteige sowie das Empfangsgebäude (April 2017) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Christian Bedeschinski]



Die Personenunterführung wird im Rahmen der Modernisierung zurückgebaut (April 2017) [Quelle: Deutsche Bahn AG/Christian Bedeschinski]



Zugang von der Personenunterführung zum Bahnsteig 2 [Quelle: Deutsche Bahn AG/Christian Bedeschinski]